



## **Anträge und Anfragen zur Gemeinderatssitzung am 18.2.2008**

### **1. Antrag Bessere Abstimmung des Öffentlichen Verkehrs**

Die Gemeindeführung wird beauftragt, mit der "Rumer Linie" (Verkehrsunternehmen Schöpf) bzw. dem Verkehrsverbund Tirol (VVT) in Verhandlungen zu treten, um eine bessere Abstimmung des Öffentlichen Verkehrs zu erreichen.

Begründung:

Die "Rumer Linie" ist als Zubringer zur ÖBB derzeit nur bedingt tauglich. Auf das nun bestehende Angebot eines Halbstundentakts zwischen Hall und Telfs wird nicht reagiert. Darüber hinaus ist in den Tagesrandstunden und an Wochenenden keine öffentlichen Verkehrsverbindung innerhalb von Rum und damit auch keine schnelle Verbindung an andere Netze innerhalb des öffentlichen Verkehrs gegeben.

### **2. Anfrage Protokolle Gemeinderat**

Welche Protokollierungsart wird bei der Niederschrift von Gemeinderatssitzungen angewendet?

- \* *Gedächtnisprotokoll (ergebnisorientierte Niederschrift aus dem Gedächtnis für persönliche Verwertungszwecke)*
  - \* *Wörtliches Protokoll (Abschrift eines Stenogramms oder einer Tonbandaufnahme)*
  - \* *Verlaufsprotokoll (chronologische, möglichst realitätsnahe Darstellung der zeitlichen Abfolge, die Wesentliches und Unwesentliches gleichermaßen dokumentiert)*
  - \* *Ergebnisprotokoll (gestraffte, strukturierte Zusammenfassung, die Wesentliches und Unwesentliches auseinander hält)*
  - \* *Beschlussprotokoll (in der Gremienarbeit üblich)*
- (Einteilung von Eva Kreisky)

Welche Kriterien spielen bei der Erstellung des Auszug aus der Niederschrift, der für die Öffentlichkeit bestimmt ist, eine Rolle, nachdem nicht alle Beschlüsse im Auszug angeführt werden (z.B. Sitzungsgelder), während Empfindungen der "regierenden Fraktion" sehr wohl angeführt werden (siehe Budgetvoranschlag 2008)?



### **3. Anfragen Immobilien Rum Gesmbh**

- Wer hat mit dem Geschäftsführer Ing. Christoph Kopp jr. den mündlichen Dienstvertrag abgeschlossen? Liegt mittlerweile ein schriftlicher Dienstvertrag vor?
- Wann wurde der Dienstvertrag mit Ing. Christoph Kopp jr. abgeschlossen?
- Aufgrund welcher Beschlüsse wurde mit Ing. Christoph Kopp jr. ein anderes Gehalt als mit dem ehemaligen Geschäftsführer, Amtsleiter Braito, vereinbart?
- Welche dienstlichen bzw. rechtlichen Hindernisse stehen der Definition der Geschäftsführertätigkeit als Werkvertrag oder freier Dienstvertrag entgegen?
- Wurden dem Prüfungsausschuss der Marktgemeinde Rum die Einsichtnahme in sämtliche Unterlagen der Gesellschaft gewährt, wie es gesellschaftsintern beschlossen wurde?